



GEMEINDE

EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
BAD REICHENHALL

BRIEF

NOVEMBER 2021
BIS MÄRZ 2022



Liebe Gemeindeglieder, liebe Gäste,

wer in unserer Stadtkirche sitzt – zum Gottesdienst oder auch zum stillen Gebet –, dessen Augen wandern immer wieder zu dem großen Gemälde an der Altarwand: das Himmlische Jerusalem. Von dieser Gottesstadt am Ende der Zeit erzählt die Bibel in ihren letzten beiden Kapiteln. Die himmlische Schar sammelt sich um den Thron des Lammes, das ist der Thron Jesu Christi. Golden leuchtet die Stadt. Zwölf Tore führen hinein.

Gloria sei dir gesungen mit Menschen- und mit Engelzungen, mit Harfen und mit Zimbeln schön.

Von zwölf Perlen sind die Tore an deiner Stadt; wir stehn im Chore der Engel hoch um deinen Thron.

[„Wachet auf, ruft uns die Stimme“, Philipp Nicolai 1599, Gesangbuch Nr. 147]

Seit 40 Jahren sammelt das Himmlische Jerusalem die Blicke der Betenden, der treuen Kirchgänger – und der Gäste, die einmal hereinschneien. Es leuchtet: in warmen Farben, unergründlich, verheißungsvoll. Und in den 40 Jahren mag der eine oder andere Predigthörer, als die Predigt ihm lang wurde, die Blicke haben wandern lassen an den Linien, mit denen der Künstler Hubert Distler die Himmelsstadt gezeichnet hat, und immer wieder zurück zum Lamm, zu Christus, der sich hingibt für alle, zu Gott in der Mitte seiner Erlösten.

Ein anders von der Stim zu Mitternacht/vnd von den klugen Jungfrauen/die ihrem himmlischen Bräutigam bes gegem/Matth. 25.
D. Philippus Nicolai.

Wachet auff / ruft uns die Stimme / Der Wächter sehr hoch
Mitternacht heist sich Stunde / Sie ruffen uns aus

will der Samaritanen / Wach auff du Stadt Jerusalem. / Was soll
hellen Munde / Wo sehet ihr klugen Jungfrauen?

der Bräutigam kommt / Sehet auff die Lampen / Habt die
Lichter / In der Hochzeit. Ihr müisset euch entgegen gehn.

I.

Wachet auff / ruft uns die Stimme /
Der Wächter sehr hoch auff der Zinnen /
Wach auff du Stadt Jerusalem.
Mitternacht heist diese Stunde /
Sie ruffen uns mit hellen Munde /
Wo sehet ihr klugen Jungfrauen?
Wol auff / der Bräutigam kommt /
Sehet auff / die Lampen /
Haltet sie.
Wachet euch bereit / In der Hochzeit /
Ihr müisset euch entgegen gehn.

Quelle: Wikipedia

Alle Jahre im November kehren wir in unseren Gottesdiensten zu dem Bild von der Himmels-Stadt zurück. Wir lesen an den letzten Sonntagen des Kirchenjahres die Kapitel aus der Bibel, die vom Ende der Zeit reden: von der Zukunft Gottes für seine ganze Schöpfung. Von unserer Hoffnung, dass er zurecht bringt, was wir nicht recht gemacht haben. Von Gemeinschaft und Freiheit, wie nur er sie geben kann. Von unserer Hoffnung für die Gestorbenen und vom ewigen Leben.

Dazu gehört die Liedstrophe von Philipp Nicolai: *Gloria sei dir gesungen ...* Die Melodie bringt festliches Leuchten in die grauen No-

vembertage. Anders als im Evangelischen Gesangbuch kennt die katholische Kirche dieses Lied als Adventslied. Auch der Advent hat eine endzeitliche Klangfarbe. Advent ist Vorbereitung auf Weihnachten – und zielt über Weihnachten hinaus: Jesus kommt in die Welt als Kind in der Krippe. Und Jesus kommt wieder und macht die ganze Welt neu. Auf den Tag freu ich mich. Die Tore der Himmelsstadt stehen offen.

*Kein Aug hat je gespürt,
kein Ohr hat mehr gehört
solche Freude.
Des jauchzen wir und singen
dir das Halleluja für und für.*



*Eine erfüllte Adventszeit
und ein frohes Christfest*

wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Florian Herrmann



Aus dem Archiv: Entwurf des Künstlers zur Gestaltung der Altarwand.

Neuer Vorstand im Gemeindeverein

Sind Sie schon Mitglied in unserem Gemeindeverein? Mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen Sie einerseits immer wieder kleinere Projekte in der Kirchengemeinde (letztes Jahr etwa die jungen Chöre, die Jugendarbeit und die Seniorenarbeit) – andererseits die Arbeit der Diakoniestation (Pflegestützpunkt) in Bad Reichenhall. Hier hat der Verein schon zur Renovierung und Ausstattung der Räumlichkeiten beigetragen, heuer wird er etwa neue Dienst-Jacken für die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunkts finanzieren.

Der Gemeindeverein ist aber nicht nur ein Förderverein – mit seinem Besuchsdienstkreis wird der Verein selbst aktiv. Die Mitglieder des Besuchsdienstes besuchen regelmäßig (meist wöchentlich) ältere Menschen, die allein sind. Spaziergänge, Gespräche, Spielen, Begleitung bei Besorgungen bringen Abwechslung in den Alltag.

Den „Evang.-Luth. Gemeindeverein zur Förderung kirchlicher und diakonischer Arbeit“ gibt es seit 2003. In den letzten sieben Jahren hat Wolfgang

Schweitzer gewissenhaft und mit Freude die Geschicke des Vereins als 1. Vorsitzender geleitet. Vielen Dank dafür! Bei der Mitgliederversammlung im Juli wurde nun der Stab übergeben: Pfarrer Florian Herrmann wurde zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt, Wolfgang Schweitzer bleibt als 2. Vorsitzender im Vorstand aktiv. Friedhelm Brandes bleibt Kassier, Petra Kohl Schriftführerin. In den Beirat des Vereins wurden Ingrid Beck, Christoph d’Heureuse und Barbara Kampfll-Fell wiedergewählt, Revisoren bleiben Marisa Kadavanich und Heinz Süßbrich.

Sie würden sich über einen regelmäßigen Besuch durch den Besuchsdienstkreis des Gemeindevereins freuen – oder Sie kennen jemanden, der sich darüber freuen würde? Sagen Sie einfach einem der Vorstände oder im Pfarramt bescheid.

Zum Beitrittsformular finden Sie über:

<http://www.bad-reichenhall-evangelisch.de/gemeindeverein/>

Machen Sie mit!

STERNSINGERAKTION

MACH MIT BEIM STERNSINGEN!

Du bist in der 3. Klasse oder älter und hast Lust, zusammen mit anderen Kindern und Jugendlichen als Sternsinger von Haus zu Haus zu gehen, Menschen den Segen der Weihnacht weiterzugeben und dabei auch noch Gutes zu tun?

Zusammen mit der katholischen Stadtkirche Bad Reichenhall wollen wir Gutes tun und Kindern in Afrika helfen!

Wenn du Lust hast, melde dich bei Pastoralreferentin Constanze Bär von der katholischen Stadtkirche (die ist total nett ☺) unter 0151/28 94 48 01 oder cbaer@ebmuc.de



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN

Das war los in den letzten Monaten:



Gute Laune bei der feierlichen Einführung in der Stadtkirche: Der stellvertretende Vertrauensmann des Kirchenvorstandes, Georg Nagler, begrüßt Pfarrer Dr. Florian Herrmann. Foto: Janoschka



Es brennt wieder Licht im Pfarrhaus an der Wittelsbacherstraße. Foto: Herrmann

Viel Neues dank der großartigen Spende des Lions Club Bad Reichenhall

Zwei wunderschöne hellgrüne Bilderbuchregale und über 230 neue Bücher konnten durch die Unterstützung des Lions Club Bad Reichenhall angeschafft werden. Diesem liegt die Jugendförderung sehr am Herzen und so erhielten wir Anfang des Jahres EUR 3.200,00 als Spende, um unseren Kinder- und Jugendbereich aufzufrischen.

Bis alle Neuanschaffungen katalogisiert, eingebunden und ausleihfertig präsentiert werden konnten, hatten wir sprichwörtlich alle Hände voll zu tun. Aber, was war es für eine herrliche Vorfreude so eine Menge vielfältiger Bilder-, Erstleser- und Sachbücher sowie Comics durchzublättern und sich dabei die begeistertsten Lesergesichter vorzustellen. Beim „Löwenstarken Le-

sefest“ am 24. Juli konnten wir dann endlich diese Freude mit vielen Besuchern teilen und gemeinsam mit dem Lions Club Bad Reichenhall wurde der aktualisierte Kinder- und Jugendbereich eröffnet. Gefeierte wurde natürlich auch an diesem Tag. Und zwar, wie sollte es auch anders sein, mit Geschichten. Büchereimitarbeitern und Büchereifans lasen Aberwitziges, Spannendes, Unvorstellbares, Mehrsprachiges und Mehrstimmiges vor und zogen damit alle Zuhörer in den Bann.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle noch einmal für die mutigen und wunderbar Vorlesenden und auch an die zahlreichen tatkräftigen Helfer, ohne die dieses Lesefest nicht möglich gewesen wäre.



„Es war einmal...“: So startete am 10. August in der Bücherei das Ferienprogramm unter dem Motto: „Waldmärchen und Baumgesichter“. Mit zwölf Kindern erfahren wir erst gemeinsam ein eigenes Märchen. Nachzulesen ist dies übrigens auf unserer Homepage: www.buechereichenhall.de/bilderthemen. Anschließend ging es mit dem Bollerwagen zum Wassertretbecken an die Hosewasch in die Nonner Au. Dort wurden aus Ton, Moos, Blättern und Ästen an den umliegenden Bäumen fantastische Gesichter gestaltet. Weitere Fotos, die die FerienprogrammKinder in „Action“ zeigen und über die beeindruckenden Kunstwerke sind auf unserer Homepage unter Bilder/Themen zu finden.

„Engagement mit Fleißsternchen“: Bücherei mit Ehrenamtspreis ausgezeichnet

Zum elften Mal hat im Frühjahr diesen Jahres die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern den Ehrenamtspreis unter dem Motto „**Engagement mit * - Ehrenamt in besonderer Zeit**“ ausgeschrieben. Folgender Absatz ist mir sofort aufgefallen: „Sie waren manchmal nicht in der ersten Reihe sichtbar in dieser „Coronazeit“ und doch ging ohne sie wenig! Ehrenamtliche haben Entscheidungen getroffen, kreative Möglichkeiten gefunden, um verantwortlich und mit Abstand mit Menschen in Kontakt zu bleiben.“ Ich musste dabei sofort an das Büchereiteam unter der Leitung von Regina Gündisch denken. Mit vollem Einsatz und viel Liebe suchten sie nach Möglichkeiten mit den Leserinnen und Lesern in Kontakt zu bleiben. Sie verpackten Buchgeschenke zu Weihnachten, fuhren bei Wind und Wetter Bücher aus, blieben durch die Büchereizeitung und den Newsletter in Kontakt, bereiteten Kindern und Erwachsenen mit Ge-

schenketüten voller Geschichten und kleiner Aufmerksamkeiten eine kleine Freude, erarbeiteten immer wieder aktuelle Hygienekonzepte und stellten sich auf aktuelle Gegebenheiten ein, um den Büchereibetrieb mit viel Herz am Laufen zu halten. Schön, dass das Team um Regina Gündisch durch den Preis die Aufmerksamkeit bekommt, die es verdient hat. Die Auszeichnung für die vorbildliche ehrenamtliche Initiative „Lesen verbindet“ wird am Samstag, den 04.12.2021 im Kloster Heidenheim überreicht. Nachdem leider nur fünf Personen zur Preisverleihung anreisen dürfen, können alle anderen des engagierten Büchereiteams und interessierte Büchereifans die Ehrung, verbunden mit einer kleinen Feier, online mitverfolgen. Wann und wo genau diese stattfindet, werden wir mit Freude auf unserer Kirchen- und Büchereihomepage bekanntgeben.

Pfarrerin Claudia Buchner

Spielgruppe der Evang.
Kirchengemeinde Bad Reichenhall

*Die
Wuselkirche*

Teilnehmerzahl:
10 Mamas oder Papas mit Kind
im Alter von 1-3 Jahren

Teilnahmebeitrag:
30 € für 10 Einheiten

Anmeldung bei:
Elisabeth Lämmel
+4917621101531

Hausbesuche

Im letzten Jahr haben die Pfarrerinnen und Pfarrer unserer Kirchengemeinde wenig Hausbesuche gemacht. Zu groß war die Belastung durch Krankheitszeiten und Vakanzen. Jetzt fangen wir wieder an: **Wir nehmen uns vor, Sie zu Ihren runden und halbrunden Geburtstagen ab 70 zu besuchen**, und wir freuen uns auf die Begegnungen mit Ihnen.

Der Kalender eines Pfarrers kann sich manchmal ganz kurzfristig ändern – etwa, wenn eilige seelsorgerliche Aufgaben oder eine Menge Termine dazwischen kommen. So kommt es, dass wir öfters auch ohne vorherige Anmeldung bei Ihnen klingeln. Damit wollen wir Sie natürlich nicht in Verlegenheit bringen (und wenn es für Sie gerade ungünstig ist, sagen Sie es einfach ganz ehrlich).

Manchmal werden wir auch erst einen oder zwei Tage später die Gelegenheit haben, bei Ihnen vorbeizuschauen. Und wenn Ihre Pfarrerin länger verreist ist, wird sie vielleicht auch eine Karte mit der Post schicken – und wenn Sie sich über einen nachträglichen Besuch freuen, geben Sie einfach Bescheid; dann finden wir einen Termin. Danke für Ihr Verständnis.

Gerne besuchen wir Sie auch abseits Ihrer Geburtstage, wenn Sie das möchten, oder etwa auch zu einem Krankenbesuch. Bitte melden Sie sich einfach im Pfarramt, wenn Sie sich über einen Besuch freuen; dann vereinbaren wir einen Termin. Und wenn Sie jemanden kennen, der auf einen Besuch wartet – geben Sie uns bitte Bescheid.

Pfarrer Florian Herrmann

Online Spenden - eine gute Möglichkeit



Bequem per SEPA-Lastschriftinzug können Sie neuerdings auf unserer Webseite eine Spende an Ihre Kirchengemeinde veranlassen.

Per Mausclick wählen Sie Betrag und Spendenzweck, und schon ist's geschehen!

Vielen Dank, dass Sie das gleich ausprobieren...



Neue Aufgabe für KMD Matthias Roth

Zum 1. Oktober 2021 ist unser Kantor Matthias Roth zum stellvertretenden Landeskirchenmusikdirektor der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern ernannt worden. Der „Chef“ der bayerischen Kirchenmusiker, LKMD Ulrich Knörr, bestellt zwei Stellvertreter, die ihm bei den vielfältigen Aufgaben in der großen Bayerischen Landeskirche zur Seite stehen.

Damit kommen auf KMD Roth neue Aufgaben zu wie gemeinsame Dienstbesprechungen im Landeskirchenamt in München und dann Vertretungen des LKMD. Aus diesem Grund hat er seinen Sitz im Arbeitskreis „Kirche & Tourismus“ der ELKB aufgegeben und den Dienst als Glockensachverständiger reduziert. So dann und wann wird die Kirchengemeinde auf seine Präsenz verzichten müssen – dennoch ein ehrenvolles und repräsentatives Nebenamt.

T-Shirts für die Jungen Chöre

Im Sommer konnten wir sie endlich austeilen, nachdem Proben zaghaft wieder beginnen durften: Neue T-Shirts für die Jungen Chöre. Die Minichöre strahlen ab sofort in hellgelb, der Kinderchor in rot und der Jugendchor in weinrot. Auf der Vorderseite findet sich das Logo der Evangelischen Jugend und auf dem Rücken das der Jungen Chöre unserer Kirchengemeinde. Der Gemeindeverein und der Förderverein Kirchenmusik haben tief in die Tasche gegriffen – einen herzlichen Dank hierfür!!
Margarethe Schlegl & Matthias Roth



63. Aktion Brot für die Welt

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

Bayernweiter Auftakt

1. Advent, 28. November 2021
in Traunstein

Am 1. Advent werden in der Auferstehungskirche in Traunstein Dekan Peter Bertram, Regionalbischof Christian Kopp sowie Diakoniepräsident Michael Bammessel die bayernweite Eröffnung der 63. Aktion Brot für die Welt feiern.

Die Aktion steht unter dem Motto: Eine Welt – Ein Klima – Eine Zukunft.

Die Menschen in den Ländern des Globalen Südens, die am wenigsten zum Klimawandel beigetragen haben, sind davon am stärksten betroffen und haben oft keine Möglichkeit, den verheerenden Auswirkungen zu entkommen. In Deutschland tragen wir dafür Verantwortung, die Folgen der Klimakrise einzudämmen – zum Beispiel durch ökologische und nachhaltige Ressourcennutzung, durch aktives Engagement und Solidarität mit den Menschen im Süden. Klimagerechtigkeit beginnt zu Hause – es ist Zeit, gemeinsam zu handeln! Wir bitten Sie um Unterstützung der bevorstehenden Aktion von Brot für die Welt.

Die Evangelische Jugend startet wieder durch

Auch in den Sommerferien war einiges los bei uns: Einige von uns sind als Begleitpersonen auf das Zeltlager der Dekanatsjugend mitgefahren und haben herrliche Tage im Zellhof am Mattsee verbracht. Auch auf einer Bergtour waren wir in den Sommerferien unterwegs und sind in rekordverdächtigem Tempo über den Waxriessteig auf den Predigtstuhl gegangen und über die Spchtenköpfe wieder hinunter.

Highlight und quasi Auftakt zur Zeit nach den Sommerferien war freilich der gemeinsame Jugendberggottesdienst der Dekanate Traunstein, Rosenheim und Freising zum Thema „Freiheit“ auf der Kampenwand. Ausgestattet mit unseren EJ-T-Shirts sind wir hinauf- und hinuntergewandert und das alles bei traumhaftem Wetter mit herrlichem Weitblick!

Nach einem so guten Start schauen wir erwartungsvoll auf die nächsten Wochen und Monate und werden uns auch durch Corona nicht unterkriegen lassen! Wenn dieser Gemeindebrief erscheint, wird eine Teamerschulung für unsere neuen und alten Mitarbeiter im Konfirmandenkurs bereits gelaufen sein – Rollenklärung, pädagogisches Know-how, Inhalte vermitteln usw. standen dabei auf dem Programm.

Auch beim „Jugendkorbi“, der pandemiebedingt dezentral organisierten traditionellen Jugendkorbinianswallfahrt der katholischen Stadtkirche werden wir dann in ökumenischer Verbundenheit zu Gast gewesen sein. Was allerdings noch ansteht, sind ein paar Zuckerl, die uns die Adventszeit verschönern sollen: Eine Fackelwanderung mit Andacht am 18. Dezember um 18 Uhr, zu der natürlich alle Jugendlichen (auch wenn ihr nicht in der EJ aktiv dabei seid) eingeladen sind!



Näheres erfahrt ihr zeitnah über unser Instagramprofil! Wir hoffen auch, am 7.12. zu einem der Christkindlmärkte in der Umgebung aufzubrechen und uns bei Punsch und Lichterglanz so richtig in Adventsstimmung zu bringen.

In der Zeit um Ostern erwarten uns dann ein ökumenischer Jugendkreuzweg zusammen mit der katholischen Stadtkirche und die Osterwache, bei der wir die Nacht von Karsamstag auf Ostersonntag (16./17. April) durchmachen und mit Aktionen rund um das Osterfest, Spaß und Spiel und dem Besuch des Osternachtgottesdienstes die Auferstehung Jesu jugendgerecht feiern werden.

Wenn du mehr wissen willst, komm einfach zu einem der Treffen des Mitarbeiterkreises am Dienstag, 11.1., 1.2., 8.3. und 5.4. um 19.00 Uhr im Pavillon an der Evang. Stadtkirche.

Für den MK Jugend:
Pfarrer Thomas Huber

Neues vom Kindergottesdienst

Kurz vor der Sommerpause plante das Kigo-Team einen besonderen Abschluss – wir feierten einen Picknickgottesdienst für Groß und Klein am Spielplatz auf der Weitwiese in Karlstein. Claudia und Andreas Buchner standen uns dabei als Pfarrer tatkräftig zur Seite. Zum Thema „Unter Gottes Regenbogen“ hörten wir die Geschichte von Noah und seiner Arche. Als Zeichen des Bundes schickte Gott einen Regenbogen. Diesen stellten wir in Form eines bunten Schwungtuches dar, unter



dem sich jedes Kind verstecken durfte. Da so viele Familien und Kinder begeistert teilnahmen, ließ eine Wiederholung unseres eigentlichen Abschlusses nicht lange auf sich warten. So trafen wir uns nur 3 Wochen später wieder zum Gottesdienst und gemeinsamen Spielen am Spielplatz. Dieses Mal durfte jedes Kind zum Thema „Schöpfung“ sein Lieblingsstofftier mitbringen und vorstellen. Am 18. Dezember um 16 Uhr laden wir alle Kinder und Familien zu einer Laternenwanderung mit Adventslieder singen ein.

Vielleicht habt ihr im Durchgang vom Pavillon zur Kirche bereits die Pinnwand mit den vielen Sternen entdeckt. Seit Mitte September 2021 finden die Kindergottesdienste erstmals wöchentlich statt und jeder Kindergottesdienstbesucher darf sich mit einem Stern „**Unter Gottes Sternenhimmel**“ verewigen. Auf diese Weise bekommen wir bis Weihnachten hoffentlich eine kunterbunte Sternenwand zusammen.

Den Auftakt zu einer großen Serie an spannenden Themen bildete die Geschichte um den Zöllner **Zachäus**.



In Teil 1 der Geschichte schlüpfte Ruth Stoffel hautnah in die Rolle des gierigen und gemeinen Steuereintreibers, der die Menschen in Jericho betrügt. Als er hört, dass Jesus in der Stadt ist, kämpft er sich durch die Massen und steigt am Ende auf einen Baum, um besser sehen zu können. Hier endete der erste Kigo und die anwesenden Kinder mussten sich noch eine Woche gedulden, um den Rest der Geschichte zu erfahren. Mit fetzigen Mitmachliedern von **Mike Müllerbauer** begeisterte das Kigo-Team die vielen alten und neuen



Kindergottesdienstbesucher. Hört selbst einmal hinein, auf YouTube findet ihr die Lieder sogar mit Bewegungen! Teil 2 der Zachäusgeschichte war ein riesiges Festmahl. Jesus ist zu Gast bei Zachäus und auch wir durften mit bunten Tüchern, Tellern und Bechern und jeder Menge Glitzersteinen unserem Herrn den Tisch decken.

Mit Feuereifer waren alle dabei und es entstanden richtige Kunstwerke! Zachäus erkennt, dass er ein schlechter Mensch war. Jesus verzeiht ihm und Zachäus verspricht, dass er das Unrecht wieder gut machen wird. Die Freundschaft mit Jesus hat Zachäus verändert und auch für die Kinder gab es als Zeichen für jeden ein Freundschaftsband, das schnell an die Handgelenke gebunden wurde.



„Am Anfang war alles wüst und leer“. So sah auch fast die Mitte des Kigokreises zum Erntedankgottesdienst aus. Nur die Kerze brannte. In einem Spiel mit Tüchern durften die Kinder schließlich hautnah mitempfinden, wie wunderbar Gott alles eingerichtet hat für uns. Die Erde wird bestellt, der Samen gesät und endlich geht er auf und eine Pflanze entsteht. Im Raum durften sich die Kinder Tiere, Pflanzen und Essen zusammensuchen und eine tolle, reich bestückte Mitte gestalten und danke sagen für die wunderbare Welt und die lieben Menschen um uns. Daran erinnert man sich an Erntedank.

Du kommst gern mit deinen Kindern in den Kindergottesdienst und hast Lust ab und an selbst einen Kigo mitzugestalten?

Das Kigo-Team freut sich über Zuwachs!

Kontakt über Elisabeth Lämmel: Telefon 0176/21101531

Gottesdienste Dezember bis April

Stadtkirche Bad Reichenhall

Außenorte

24.11. 12 Uhr Friedensgebet

28.11. 1. Advent
9.30 Uhr Gottesdienst mit Instrumentalmusik (Kammerorchester Corona) & Kindergottesdienst
19 Uhr Taizégebet

1.12. 12 Uhr Friedensgebet

5.12. Zweiter Advent
9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst **11 Uhr** Anger

8.12. 12 Uhr Friedensgebet

10.12. 17 Uhr Orgelvesper bei Kerzenschein

12.12. Dritter Advent
9.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Kindergottesdienst

15.12. 12 Uhr Friedensgebet

19.12. Vierter Advent
9.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Kindergottesdienst

22.12. 12 Uhr Friedensgebet

24.12. Heiliger Abend / Heilige Nacht
15 Uhr Familiengottesdienst
17 Uhr Christvesper **17.30 Uhr** Christvesper (Marzoll)
22 Uhr Christnacht

25.12. Erster Weihnachtstag
9.30 Uhr Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl

26.12. Zweiter Weihnachtstag
9.30 Uhr Festgottesdienst

29.12. 12 Uhr Friedensgebet

17 Uhr Orgelvesper bei Kerzenschein

31.12. Altjahresabend
17 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

1.1. Neujahrstag
9.30 Uhr Gottesdienst

2.1. 1. Sonntag nach Weihnachten
9.30 Uhr Gottesdienst **11 Uhr** Anger (Hl. Abendmahl)

5.1. 12 Uhr Friedensgebet

6.1. Epiphaniastag / Heilig-Drei-König
9.30 Uhr Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl und Chormusik

Stadtkirche Bad Reichenhall**Außenorte**

9.1.	1. Sonntag nach Epiphania 9.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst	11 Uhr	Marzoll
12.1.	12 Uhr	Friedensgebet		
16.1.	2. Sonntag nach Epiphania 9.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst		
19.1.	12 Uhr	Friedensgebet		
23.1.	3. Sonntag nach Epiphania 9.30 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Kindergottesdienst	19 Uhr	Ökumenischer GD zur Einheitswoche (St. Nikolaus)
26.1.	12 Uhr	Friedensgebet		
30.1.	Letzter Sonntag nach Epiphania 9.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst	11 Uhr	Weißbach
	19 Uhr	Taizégebet		
2.2.	12 Uhr	Friedensgebet		
6.2.	4. Sonntag vor der Passionszeit 9.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Kindergottesdienst	11 Uhr	Anger
9.2.	12 Uhr	Friedensgebet		
13.2.	Septuagesimä (3. Sonntag vor der Passionszeit) 9.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst	11 Uhr	Marzoll (Hl. Abendmahl)
16.2.	12 Uhr	Friedensgebet		
20.2.	Sexagesimä (2. Sonntag vor der Passionszeit) 9.30 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Kindergottesdienst		
23.2.	12 Uhr	Friedensgebet		
27.2.	Estomihi (Sonntag vor der Passionszeit) 9.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst		
	19 Uhr	Taizégebet		
2.3.	12 Uhr	Friedensgebet		
4.3.			19 Uhr	Ökumenischer GD zum Weltgebetstag (St. Nikolaus)
6.3.	Invokavit (1. Sonntag der Passionszeit) 9.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst	11 Uhr	Anger (Hl. Abendmahl)
9.3.	12 Uhr	Friedensgebet		
11.3.	17 Uhr	Passionsandacht		
13.3.	Reminiszerer (2. Sonntag der Passionszeit) 9.30 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Kindergottesdienst	11 Uhr	Marzoll

Stadtkirche Bad Reichenhall**Außenorte**

16.3. 12 Uhr Friedensgebet
 18.3. 17 Uhr Passionsandacht

20.3. Okuli (3. Sonntag der Passionszeit)
9.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

23.3. 12 Uhr Friedensgebet
 25.3. 18 Uhr Ökumenischer Stadtkreuzweg (Ausgangspunkt bitte den Plakaten und der Tagespresse entnehmen)

27.3. Lätäre (4. Sonntag der Passionszeit)
9.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden und Kindergottesdienst
19 Uhr Taizégebet

30.3. 12 Uhr Friedensgebet
 1.4. 17 Uhr Passionsandacht

3.4. Judika (5. Sonntag der Passionszeit)
9.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Kindergottesdienst **11 Uhr** Anger

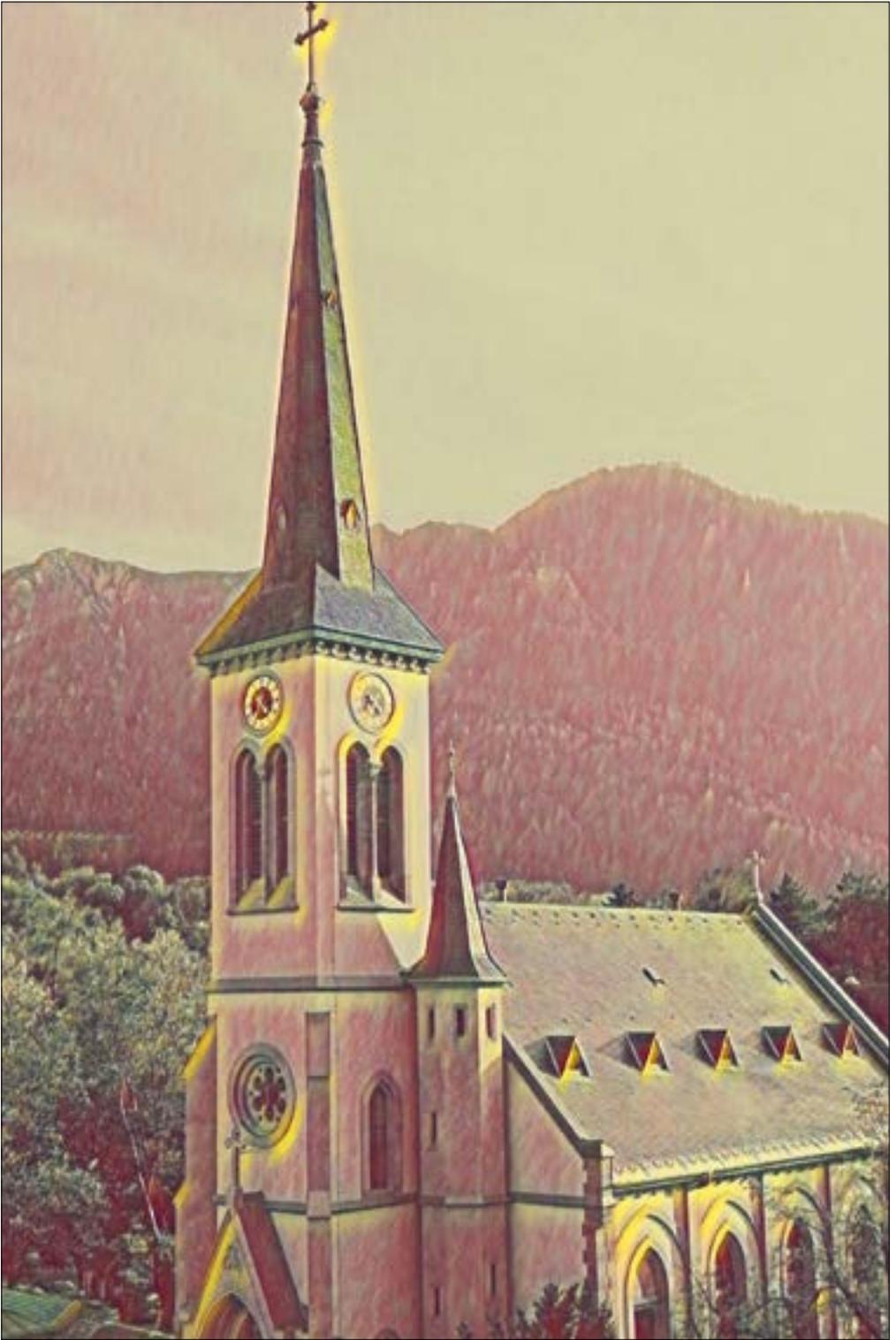
6.4. 12 Uhr Friedensgebet
 8.4. 17 Uhr Passionsandacht

10.4. Palmarum (6. Sonntag der Passionszeit)
9.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte **11 Uhr** Marzoll (Hl. Abendmahl)

Außenorte & Seniorenhäuser

Anger Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt **Anger**
 Bayerisch Gmain Seniorenzentrum **Domus Mea**, Maisstr. 10
 Kirchberg Seniorenwohnen **Bad Reichenhall Kirchberg**, Thumseestr. 9
 Marienheim/Krankenhaus Seniorenwohnen **Bad Reichenhall Riedelstraße**, Riedelstr. 5a
 Marzoll Kath. Pfarrkirche St. Valentin **Bad Reichenhall-Marzoll**
 Piding Seniorenhaus **Vivaldo Haus St. Laurentius**, Lindenstr. 46
 Weißbach Kath. Kirche St. Vinzenz **Weißbach an der Alpenstraße**

Bitte informieren Sie sich über mögliche kurzfristige Änderungen aufgrund der Corona-Pandemie in der aktuelle Tagespresse und auf unserer Homepage (www.bad-reichenhall-evangelisch.de).



Wir bitten Sie um Verständnis,

dass alle unsere Gottesdienste und Veranstaltungen aufgrund der weiteren unplanbaren Entwicklungen

der Covid-19-Pandemie

nur unter Vorbehalt stattfinden können.

Über die aktuellen Entwicklungen informieren wir Sie über unsere Internetseite www.bad-reichenhall-evangelisch.de, die örtliche Presse sowie Aushänge in unseren Schaukästen.

Kirchenmusik

Fr., 10.12.	17.00 Uhr	Orgelvesper bei Kerzenschein KMD Matthias Roth spielt Musik zum Advent
Mi., 29.12.	17.00 Uhr	Orgelvesper bei Kerzenschein KMD Matthias Roth
Fr., 31.12.	22.00 Uhr	Silvesterkonzert mit festlicher und unterhaltsamer Musik. Zoran Curovic (Trompete) & KMD Matthias Roth (Orgel) Ende gegen 23.00 Uhr Einlass vsl. nur nach „3G“

Seniorenbegegnung

jeweils Dienstag, 15 Uhr,
Pavillon an der Evang. Stadtkirche

14.12.	Adventsfeier mit Team
11.01.	Jahreslosung mit Pfarrer Dr. Florian Herrmann
25.01.	Das Leben ist schön, von einfach hat niemand etwas gesagt mit Renate Wanner
08.02.	Dia-Vortrag mit Annegret Gaffal
22.02.	Fassenacht am Rhein mit Prof. Dr. Charlotte Höhn
08.03.	Philipp Nicolai – Leben und Werk mit Pfarrer i.R. Horst Schmidkunz
22.03.	Was evangelische Kirchenmusik ausmacht mit Matthias Roth

**Die Teilnehmerzahl ist aus Platzgründen begrenzt!
Wir bitten um Anmeldung im Pfarramt!**

Gruppen und Kreise

(nicht in den Schulferien)

im Pavillon/UG an der Evang. Stadtkirche, Kurstr. 5

Offener Stilltreff	jeden zweiten und vierten Montag im Monat von 10 bis 11.30 Uhr. Für stillende Mütter und schwangere Frauen nach vorheriger Anmeldung bei Frau Appel, Tel. 01577/4108686 (persönliche oder telefonische Stillberatung unabhängig des offenen Stilltreffs jederzeit möglich)
Wuselkirche	Spielgruppe der Kirchengemeinde; jeden Mittwoch von 9.30 bis 10.30 Uhr für Mamas oder Papas mit Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren nach vorheriger Anmeldung bei Frau Elisabeth Lämmel, Tel. 0176/21101531

im Pavillon an der Evang. Stadtkirche, Kurstr. 5

Minichor I	jeden Donnerstag um 14.30 Uhr bis 15.00 Uhr
Minichor II	jeden Donnerstag um 15.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Kinderchor	jeden Donnerstag um 15.45 Uhr bis 16.20 Uhr
Jugendchor	jeden Donnerstag um 16.30 Uhr bis 17.15 Uhr
Motettenchor	jeden Mittwoch ab 19.30 Uhr
Bläserensemble	jeden Mittwoch von 17.30 bis 18.30 Uhr
Sacred Dance	Meditation des Tanzes mit Diakon Markus Sellner dienstags am 14.12., 25.01., 15.02., 15.03. und 05.04. um 19.30 Uhr
Seniorenbegegnung	jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 15 Uhr
AA und Al-Anon	Anonyme Alkoholiker und Angehörige von Alkoholikern treffen sich zum Erfahrungsaustausch jeden Montag von 19.30 bis 21.30 Uhr. Jeden ersten Montag im Monat: offenes Meeting. Kontakt AA Tel. 08669/789834 Kontakt Al-Anon Tel. 0151/41209480
Jugend Mitarbeiterkreis	jeden 1. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr

in der Evang. öffentlichen Bücherei, Gabelsbergerstr. 3

Lesezauber für Kinder	jeden Dienstag von 17 bis 17.30 Uhr bei schönem Wetter vor der Bücherei; auch in der Ferienzeit!
Ökumenischer Gesprächskreis	25.02. und 25.03., jeweils 19.30 Uhr
Offene Trauergruppe	14.12., 11.01., 08.02. und 08.03. jeweils 17. Uhr, im Pfarrhaus St. Nikolaus, Anton Winklerstraße 10

Impressum: Herausgeber Evang.-Luth. Pfarramt Bad Reichenhall - ViSdP Pfarrer Dr. Florian Herrmann
Redaktion: Herrmann, Buchner, Huber, Roth, Gröll - Druck: www.druckhaus-bgd.de - Titelbild: H. Roth

Informationen und Kontakte

Pfarramtsbüro

Wittelsbacherstr. 3, Tel. 08651/62017, Fax 69412
e-mail: pfarramt.bad-reichenhall@elkb.de
Internet: www.bad-reichenhall-evangelisch.de
Öffnungszeiten: Mi, Do.: 8 - 12 Uhr. Di: 15 - 18 Uhr

Pfarrer/in

Dr. Florian Herrmann, Tel. 08651/62017
Thomas Huber, Tel. 08651/3766
Claudia Buchner, Tel. 08651/2343
Andreas Buchner, Tel. 08651/66610

Kantor/in

KMD Matthias Roth, Tel. 08651/718787
Margarethe Schlegl, Tel. 0176/61122520

Mesner/in und Hausmeister/in

Ingrid Schnell, Tel. 08651/690742
Wolfgang Schweitzer, Tel. 08651/7621069, 0160/2532652

Evang. öffentl. Bücherei Bad Reichenhall

Gabelsbergerstr. 3, Tel. 08651/2434
Öffnungszeiten: So 10 - 12, Di, Mi, Do, Fr 15.30 - 18 Uhr
Bitte beachten Sie die aktuellen Verordnungen bezüglich der Corona-Pandemie.
Internet: www.buechereichenhall.de
Mobiler Bücherdienst für hausgebundene Leser: Sie erreichen uns telef. während der Ausleihzeiten unter o.a. Tel.-Nr.

Pflegestützpunkt der Diakonie

Hauskrankenpflege und hauswirtschaftliche Versorgung
Pflegerberatung, Verhinderungspflege, Hausnotrufdienst.
Stationäre Pflege (Chiemgau-Stift Inzell), Vermittlung
von Menüservice. Tel. 08651/3113, Fax 2701
e-mail: dsr@diakonie-traunstein.de
Pflegedienstleitung: Frau Rita Hafner
Geschäftsbereichsleitung: Frau Andrea Fischer
Salinenstr. 2, Bad Reichenhall
Bürozeit: Mo - Do 8.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Spendenkonto

(bitte Spendenzweck angeben!)

Evang. Kirchengemeinde Bad Reichenhall
IBAN: DE12 7105 0000 0000 0127 40
BIC: BYLADEM1BGL (Sparkasse BGL)